

Master of Business Administration

Internationales Immobilienmanagement

Modulhandbuch

2025-2026

Modul 1 Märkte in Transformation

Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Märkte in Transformation
Kennzahl des Moduls	1
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Block 1)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	4
Name des/der Vortragenden	<p>Christiane Conrads, LL.M., Partner, Global Real Estate Sustainability Leader, PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Frankfurt/Main</p> <p>Axel Drwenski, Dipl.-Geogr., Leiter Research Real Assets, Helaba Invest Kapitalanlagegesellschaft mbH, Frankfurt/ Main</p> <p>Gisela Götz, Prof. Dr., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Hela Hinrichs, Dipl.-Geogr., Senior Director EMEA Research & Strategy, Jones Lang LaSalle SE, Hamburg</p> <p>Kai Zimprich, General Manager EMEA Leasing Technology, Jones Lang LaSalle SE, Frankfurt/Main</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Die aktuelle Situation der Immobilienwirtschaft ist geprägt durch volatile Marktsituationen, ein im Vergleich zu früheren Jahren schwierigeres Zins- und Finanzierungsumfeld, eine veränderte Rolle der Immobilien in Abwägung zu anderen Kapitalanlagen sowie neue Risiken. Darüber hinaus steht die Immobilienwirtschaft vor einer Reihe von weitreichenden Transformationsprozessen, die neben den Marktsituationen auch stark durch Digitalisierung und KI sowie ESG angetrieben werden.</p> <p>Im Modul 1 werden die aktuelle Situation der Immobilienwirtschaft, die daraus resultierenden Herausforderungen sowie die allgemeinen Grundlagen der Transformationstreiber im Überblick dargestellt. Damit soll eine Basis gelegt werden für die in späteren Modulen vertieft behandelten wichtigen Marktsegmente, Funktionsbereiche und Transformationsinstrumente gelegt werden.</p>
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Präsenz

Voraussetzungen laut Lehrplan	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	keine
Inhalte	<p>Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen der Immobilienmärkte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Immobilienökonomie • Digitalisierung und KI als Transformationstreiber in der Immobilienwirtschaft • Internationale Immobilienmärkte • ESG – aktuelle regulatorische Situation und Konsequenzen für die Immobilienwirtschaft
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>gif Gesellschaft für immobilienwirtschaftliche Forschung e.V.: Wirtschaftsfaktor Immobilien 2017. Gesamtwirtschaftliche Bedeutung der Immobilienwirtschaft.</p> <p>International Property Measurement Standards Coalition: International Property Measurement Standards: All Buildings. 2023. www.impssc.org</p> <p>ZIA (Hrsg.): Frühjahrsgutachten Immobilienwirtschaft 2024 des Rates der Immobilienweisen.</p> <p>ZIA/EY Real Estate (Hrsg.): Digitalisierungsstudie 2024: KI- ein „Game Changer“ in der Immobilienwirtschaft?</p>
Prüfungsmethode	Klausur 45 Minuten
Lehrmethode	Vorlesung, Übungen, Projektarbeit und Fallstudien, Gruppenarbeiten. Vorbereitendes und nachbereitendes Selbststudium auf der Basis von Fragekatalogen und Literaturangaben.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 2 Projektentwicklung
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Projektentwicklung
Kennzahl des Moduls	2
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Block 1)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	7
Name des/der Vortragenden	<p>Gotthold Balensiefen, Prof. Dr. iur., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>David S. Christmann, Dipl.-Ing., Vorsitzender der Geschäftsführung, UBM Development Deutschland GmbH, München</p> <p>Michael Ehret, MRICS, Geschäftsführender Gesellschafter, Ehret + Klein GmbH, Starnberg</p> <p>Jasmin Fürst, MBA, Relationship Manager, BayernLB, München</p> <p>Norbert Geiger, Prof. Dr. Dr., FRICS, Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Eckhard Klett, Prof., Dipl.-Kfm., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Caspar Kraushaar, Project Director Development, ECE Work & Live GmbH & Co. KG, Hamburg</p> <p>Gordon Mauer, Sector Leader Manufacturing / Technology, Arcadis Germany GmbH, Hannover</p> <p>Christian Meister, Dipl.-Kfm., Managing Director, Hines Immobilien GmbH, München</p> <p>Heike Piasecki, Dr., Prokuristin & Niederlassungsleiterin, bulwiengesa AG, München</p> <p>Alexander Schmid, Dipl.-Ing., Immobilienökonom (ebs), Head of Development, Swiss Life Asset Managers Deutschland GmbH, Köln</p> <p>Jens Schmid, Prof. Dipl.-Wirtsch.-Ing., Projektmanager/ Senior Teamleiter, Drees & Sommer, Stuttgart</p>

Lernergebnisse des Moduls	<p>Die Studierenden verstehen die Komplexität der nationalen und internationalen Immobilienprojektentwicklung, die bei der Planung, Steuerung und Kontrolle von Planungs-, Bau und Vermarktungsprozessen ein Zusammenwirken unterschiedlichster Disziplinen verlangt und ein hohes unternehmerisches Risiko birgt.</p> <p>Die Studierenden können die Handlungsfelder anhand der Wertschöpfungskomponenten unter wirtschaftlichen, technisch-planerischen und rechtlich-steuerlichen Anforderungen darstellen und die daraus resultierenden Schnittstellen unter den jeweiligen Qualifikationserfordernissen der einzelnen Immobilientypen erkennen.</p> <p>Sie kennen Entscheidungsparameter zukünftiger Nutzer, Finanzierungspartner und Investoren sowie Nachhaltigkeitsanforderungen und entwickeln auf dieser Basis marktragfähige Kosten- und Finanzplanungen mit klassischen und modernen Verfahren der Projekt- und Investitionsrechnung.</p>
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Präsenz
Voraussetzungen laut Lehrplan	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	keine
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Projektentwicklung ▪ Projektentwicklung von Bürogebäuden und Restrukturierungsmöglichkeiten ▪ Logistikimmobilien ▪ Quartiersentwicklung ▪ Projektentwicklung von Einzelhandelsimmobilien ▪ Steuern in der Projektentwicklung ▪ Bauplanungsrecht ▪ Projektentwicklung von Rechenzentren ▪ Projektentwicklung von Managementimmobilien/ Hotelimmobilien ▪ Finanzierung von Projektentwicklungen ▪ Projektsteuerung in der Projektentwicklung ▪ Erfolgsfaktoren und Risikomanagement der Projektentwicklung ▪ Research
Empfohlene Fachliteratur	<p>Schäfer, Jürgen / Conzen, Georg, Praxishandbuch Immobilien-Projektentwicklung, Akquisition, Konzeption, Realisierung, Vermarktung, Verlag C.H. Beck, 4. Auflage, München, 2019</p> <p>Rottke, Nico / Thomas, Matthias (Hrsg.), Immobilienwirtschaftslehre, Band 1: Management, Springer Gabler, Köln 2017</p>
Prüfungsmethode	Studienarbeit mit Präsentation
Lehrmethode	Vorträge zu den Fachthemen, Fallstudien, Projektbeispiele, Projektarbeit in Gruppen unter Anwendung der in den vorangegangenen Modulen erworbenen Kenntnisse. Über das Dozententeam können die Teilnehmer Kontakte zu wichtigen Marktteilnehmern der internationalen Immobilienwirtschaft knüpfen.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 3 Investment
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Investment
Kennzahl des Moduls	3
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Block 1 & Online Session 1)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	4
Name des/der Vortragenden	<p>Thomas Beyerle, Prof. Dr., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Marcus Cieleback, Dr., Managing Director Investment Strategy and Research Chief Urban Economist, PATRIZIA SE, Augsburg</p> <p>Lukas Mayer, Managing Director Real Estate Transactions, Advisory & Software, Clairvoyant GmbH, Frankfurt/Main</p> <p>Maximilian Radert, Head of Product Development & Research, KINGSTONE Investment Management GmbH, München</p> <p>Britta Roden, MRICS, Head Research Real Asset, Swiss Life Asset Managers Deutschland GmbH, Köln</p> <p>Carla Seidel, Dipl.-Ing., FRICS, Geschäftsführerin, Regonius GmbH, Berlin</p> <p>Sebastian Schnejdar, Dr., Senior Immobilienanalyst, BayernLB, München</p> <p>Nina Stapf, Leiterin Fondsmanagement, Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main</p> <p>Jürgen Tschierske, Leiter Structuring, KGAL Investment Management GmbH & Co. KG, Grünwald</p> <p>Peter Windmeißer, MRICS, Leiter Portfoliomanagement, KGAL Investment Management GmbH & Co. KG, Grünwald</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Im Fokus steht ein tieferes Verständnis für die Belange im Modul Investment mit dem Schwerpunkt nationale und internationale Investmentaktivitäten. Operativ wieder sowohl einzelne Assetklassen bzw. gängige Investmentvehikel vorgestellt und analysiert.</p> <p>Die Studierenden verstehen dabei die Komplexität nationaler und internationaler Immobilieninvestitionen, die aus dem übergeordneten Blick sich auf die Teilschritte der Projektentwicklung - Planung, Steuerung, Kontrolle von Planungs-, Bau und Vermarktungsprozessen – auswirken und ein Zusammenwirken unterschiedlicher Disziplinen verlangt und damit zu einem besseren Verständnis der Mechanismen beiträgt.</p> <p>Die Studierenden erhalte dabei einen umfassenden Überblick zu den traditionellen Asset Klassen – Büro, Retail, Residential, Logistik – und den zum Zeitpunkt des Kurses relevanten Asset Klassen, wie zB</p>

	<p>Data Center, Infrastruktur. Hinzu kommt jeweils eine Einordnung in die aktuelle Kapital- bzw. Finanzmarktsituation.</p> <p>Sie kennen Entscheidungsparameter zukünftiger Nutzer, bei der Auflage von Investmentprodukten unter Erwartung der Finanzierungspartner. Ein Schwerpunkt liegt auf den Cash Flow Analyse – hier Cash Flow Modeling inkl. praktischer Anwendungsbeispiele. Hinzu gesellen sich die Vorstellung aktueller Nachhaltigkeitsanforderungen sowie marktragfähige Kosten- und Finanzplanungen als Basis für Modul Finanzierung mit klassischen und modernen Verfahren der Projekt- und Investitionsrechnung.</p>
<p>Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)</p>	<p>Präsenz 19 UE, Online 20 UE</p>
<p>Voraussetzungen laut Lehrplan</p>	<p>Keine</p>
<p>empfohlene optionale Programmeinheiten</p>	<p>Keine</p>
<p>Inhalte</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aktuelles Kapital- und Finanzmarktumfeld • Cash- Flow Modeling • Case- Study Transaktionsprozess • Anlageformen, Marktplayer und Anlagestrategien (ESG), Projektmanagement und Portfoliostrategien • Offene Immobilienfonds • Geschlossene Immobilien – Investmentvermögen • Infrastrukturfonds • Internationale Immobilieninvestoren
<p>Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur</p>	<p>Bleier, Reinhard: Cash-flow Modeling, ISBN: 978-3-648-11428-5, 1. Auflage, München 2018</p> <p>Schäfer, Jürgen / Conzen, Georg, Praxishandbuch Immobilien-Projektentwicklung, Akquisition, Konzeption, Realisierung, Vermarktung, Verlag C.H. Beck, 5. Auflage, München, 2024</p> <p>Rottke, Nico / Thomas, Matthias (Hrsg.), Immobilienwirtschaftslehre, Band 1: Management, Springer Gabler, Köln 2017</p>
<p>Prüfungsmethode</p>	<p>Case Study / Klausur 45 Minuten</p>
<p>Lehrmethode</p>	<p>Modulstruktur im Masterprogramm – Theorie trifft Praxis</p> <p>Das Masterprogramm bietet eine ausgewogene Kombination aus wissenschaftlicher Fundierung und praxisorientierter Anwendung:</p> <p>Fachvorträge & Expertenimpulse: Renommierte Referent:innen aus Wissenschaft und Praxis vermitteln aktuelles Wissen zu Schlüsselthemen der internationalen Immobilienwirtschaft – darunter Standortanalysen, Stadt-Land-Dynamiken, ESG, Digitalisierung und demografischer Wandel.</p> <p>Fallstudien & Projektbeispiele: Anhand realer Projekte werden komplexe Zusammenhänge analysiert und diskutiert – mit besonderem Fokus auf Nutzungskonzepte, Investitionsentscheidungen und regionale Entwicklung.</p> <p>Projektarbeit in Gruppen: Die Studierenden bearbeiten in interdisziplinären Teams praxisnahe Aufgabenstellungen. Dabei wenden sie die in den vorangegangenen Modulen erworbenen Kenntnisse und Methoden gezielt an – von Marktanalysen bis zur</p>

	<p>Konzeptentwicklung.</p> <p>Vernetzung & Karriereperspektiven: Über das Dozententeam erhalten die Teilnehmenden Zugang zu einem internationalen Netzwerk relevanter Akteur:innen der Immobilienbranche – darunter Projektentwickler, Investoren, Kommunen und Beratungsunternehmen</p>
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 4 Recht und Steuern
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Recht und Steuern
Kennzahl des Moduls	4
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Online Session 3)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	5
Name des/der Vortragenden	<p>Gotthold Balensiefen, Prof. Dr. iur., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Norbert Geiger, Prof. Dr. Dr., FRICS, Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Ralf Bleyer, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht, Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Doppstadt & Partner mbB, Ulm</p> <p>Helena Tesch, Fachanwältin für Bau- und Architektenrecht</p>
Lernergebnisse des Moduls	Entlang des gesamten Lebenszyklus einer Immobilie, von der Projektidee über die Baurechtsschaffung, zur Projektentwicklung, Bestandhaltung (und Vermietung) bis zum Verkauf der Immobilie werden alle praxisrelevanten Themen des Bauplanungs- (und Bauordnungs-)rechts, des privaten Baurechts (einschließlich Planerrecht), des Grundstücksrechts, des (Gewerbe-)Mietrechts und des Steuerrechts angesprochen. Dabei geht es nicht nur darum, den Teilnehmern Fachwissen zu vermitteln, sondern auch Problembewusstsein und Methoden-kompetenz bei der Bearbeitung juristischer Sachverhalte zu schulen.
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Präsenz 2 UE, Online 20 UE
Voraussetzungen laut Lehrplan	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	keine
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Privates Bauvertragsrecht und Planerrecht • Bauplanungs- und Baurodnungsrecht, städtebauliche Verträge • Recht des Grundstückskaufs, Bauträgerrecht, WEG, Kreditsicherheiten • Gewerbemietrecht • Steuerrecht für Immobilienmanager

Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Schreiber/Ruge (Hg.): Handbuch Immobilienrecht, 4. Aufl., 2020.</p> <p>Krauß: Immobilienkaufverträge in der Praxis, 10. Aufl., 2023.</p> <p>Meyer (Hg.): Handbuch Immobilienwirtschaftsrecht, 2022.</p> <p>Fritz/Geldermann/Leo: Gewerberaummietrecht, 5. Aufl., 2024.</p> <p>Locher/Bergmann-Streyl: Das private Baurecht, 9. Aufl., 2023.</p> <p>Haase/Jachmann: Becksches Handbuch Immobiliensteuerrecht, 3. Aufl., 2024.</p>
Prüfungsmethode	Klausur 90 Minuten
Lehrmethode	<p>Vermittlung des gesamten Stoffes anhand von Praxisfällen und Case-Studies. Die Teilnehmenden werden zur Mitarbeit animiert, Lösungen werden gemeinsam erarbeitet.</p> <p>Zur Vorbereitung und Nachbereitung der Unterrichtseinheiten werden Übungsaufgaben und -fälle und im Anschluss Lösungshinweise verteilt.</p> <p>Teile des Stoffes werden bereits im Rahmen des Moduls Projektentwicklung erarbeitet.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 5 Bewertung national und international Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Bewertung national und international
Kennzahl des Moduls	5
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Online Session 2)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	4
Name des/der Vortragenden	<p>Eckhard Klett, Prof. Dipl.-Kfm., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Christian Thöne, Prof. Dr., FRICS, Inhaber / Leiter der Studienrichtung Bankwirtschaft, Thöne Real Estate + Investment Research, Leipzig</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Den Teilnehmenden werden die rechtlichen Grundlagen der Immobilienbewertung, die nationalen Wertbegriffe, die Zwecke der Wertermittlung und die normierten Bewertungsverfahren vermittelt. In Übungen und Fallbeispielen wird die Wahl der methodischen Vorgehensweise unter Berücksichtigung der zu bewertenden Immobilien und der Datenverfügbarkeit von den Teilnehmern begründet und eingeübt.</p> <p>Die Teilnehmenden sollen die wichtigsten Wertermittlungsstandards und Wertkonzepte der internationalen Immobilienwertermittlung kennen und die international gebräuchlichen Verfahren der Wertermittlung konzeptionell anwenden können. Insbesondere sollen die grundlegenden Unterschiede zwischen dem deutschen Ertragswertverfahren und der Investment Method erläutert werden können und der Market Value als zentrales Wertkonzept internationaler Wertermittlung in allen drei maßgeblichen Standards (Red, Blue und White Book) diskutiert werden.</p> <p>Die Teilnehmenden sollen insbesondere die Bewertung von „under-rented-properties“ und „over-rented- properties“ in ersten internationalen Fallbeispielen eigenständig durchführen können.</p> <p>Die Transparenz des Wertfindungsprozesses und die Nachvollziehbarkeit der Bewertungsergebnisse werden von den Teilnehmenden als entscheidende Qualitätsmerkmale in nationalen und internationalen Wertermittlungsgutachten erkannt und praxisgerecht beurteilt.</p>
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Online
Voraussetzungen laut Lehrplan	Keine

empfohlene optionale Programmeinheiten	Keine
Inhalte	<ol style="list-style-type: none"> 1. Problemorientierte Einführung in die Immobilienbewertung 2. Rechtliche Grundlagen – nationale und internationale Standards 3. Nationale Wertbegriffe 4. Zwecke der Wertermittlung 5. Auswahl Bewertungsverfahren 6. Normierte Bewertungsverfahren <ul style="list-style-type: none"> - Vergleichswertverfahren - Ertragswertverfahren (Ziele, Aufbau und Rechengrößen, Interpretation der wichtigen Rechtsbegriffe hinsichtlich ihrer praktischen Anwendung, Interpretation des Ertragswertes, strukturbedingte Sensitivitäten des Ertragswertes bei Variation der Inputgrößen, - Sachwertverfahren - Residualwertverfahren 7. Fallbeispiele und Übungen 8. Grundlagen internationaler Immobilienbewertung (Schwerpunkt der IAS – Regelungen für Immobilien und Internationales Sachverständigenwesen) 9. Internationale Wertbegriffe (Marktwert, Fair Value, Existing Use Value, Alternative Use, Negative Value, Mortgage Lending Value, Depreciated Replacement Cost) 10. Internationale Immobilienbewertung <ul style="list-style-type: none"> - Investment Method - Comparison Method - Depreciated Replacement Cost Method - DCF Method - Residual Method - Profits Method 11. Inter- und nationale Bewertung von Erbbaurechten 12. Wertbeeinflussende Bewertungsfaktoren 13. Fallbeispiele und Übungen
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Thöne, Christian / Lorenz, David P., Bewertung, in: Gondring, Hanspeter (Hrsg.): Immobilienwirtschaft: Handbuch für Studium und Praxis, Verlag Franz Vahlen, 3. Auflage, München 2013</p> <p>Rottke, Nico / Thomas, Matthias (Hrsg.), Immobilienwirtschaftslehre, Band 1: Management, Springer Gabler, Köln 2017</p> <p>Schäfer, Jürgen / Conzen, Georg, Praxishandbuch Immobilien-Investitionen, Anlageformen, Ertragsoptimierung, Risikominimierung, Verlag C.H. Beck, 4. Auflage, München, 2020</p>
Prüfungsmethode	<p>Die Modulprüfung besteht aus einer Klausur (45 Minuten), in der die Studierenden einzelne Verständnisfragen zur den Nationalen und Internationalen beantworten und zum größeren Teil aus praxisorientierten Bewertungsfällen, die nach den einzelnen Bewertungsverfahren gerechnet werden sollen.</p>
Lehrmethode	<p>Vorträge zu den Fachthemen, Fallbeispiele zu den Wertermittlungsverfahren, Projektbeispiele, Gruppenarbeiten zur Vertiefung. Vergleichende Betrachtung nationaler und internationaler Bewertungsverfahren.</p> <p>Networking: Über das Dozententeam können die Teilnehmenden Kontakte zu wichtigen Marktteilnehmern der internationalen Immobilienwirtschaft knüpfen.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 6 Finanzierung
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Finanzierung
Kennzahl des Moduls	6
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Block 2)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	4
Name des/der Vortragenden	<p>Norbert Geiger, Prof. Dr. Dr., FRICS, Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach/Riß</p> <p>Dr. Jörg Lauer, Rechtsanwalt</p> <p>Gabriele Merz, München</p> <p>Oliver Sill, Abteilungsleiter Auslandsfinanzierungen, BayernLB, München</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Die Teilnehmenden lernen die wichtigsten Grundlagen der Immobilienfinanzierung im nationalen und internationalen Finanzierungsgeschäft kennen.</p> <p>Sie erfahren, welche Überlegungen Banken bei der von Bauträger-zwischenfinanzierung und bei der Vergabe langfristiger Kredite im gewerblichen und wohnwirtschaftlichen Immobilienbereich anstellen.</p> <p>Sie lernen die wichtigsten Bestandteile der strukturierten Immobilienfinanzierung (Cashflow-Orientierung, non-recourse-Struktur, SPV als Kreditnehmer, Steuerung mithilfe von Covenants, ring-fenced Sicherheitenpaket, unterschiedliche Finanzierungsbausteine (Senior Loan, Junior Loan, Mezzanine, private equity, Abstellen auf track-record des Investors etc.) kennen.</p> <p>Ebenso lernen Sie, welche Besonderheiten bei der Finanzierung der einzelnen Asset-Klassen (Wohnimmobilien, Büros, Hotels, Fachmarktzentren, EKZ, Warenhäuser usw., Logistikimmobilien, Pflegeimmobilien u.a.) zu beachten sind.</p> <p>Anhand eines kursorischen Vergleichs der wichtigsten Immobilienmärkte lernen sie die wichtigsten in der Kreditvergabepaxis in Deutschland insb. im Vergleich zu Großbritannien, den USA, Frankreich und Italien kennen.</p> <p>Sie erfahren, warum die Absicherung eines Zins- und/oder Währungsrisikos wichtig ist und welche Absicherungsinstrumente in der Praxis zur Verfügung stehen.</p>
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Präsenz

Voraussetzungen laut Lehrplan	Die Studierenden sollen das Modul Projektentwicklung absolviert haben. Die Vorbereitung auf das Modul erfolgt durch die Bereitstellung der Skripten der Dozierenden und ergänzende, aktuelle Fachliteratur.
empfohlene optionale Programmeinheiten	Keine
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Innovative Finanzinstrumente • Zins- und Währungsmanagement • Einfluss ESG auf Kreditvergabe und Konditionengestaltung • Strukturierte Immobilienfinanzierung • Internationale Immobilienfinanzierung
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Lassen: Immobilienfinanzierung und Investition, 2024.</p> <p>Lauer: Praktikerhandbuch Gewerbliche Immobilienfinanzierung, 4. Aufl., 2021.</p> <p>Gump: Gewerbliche Immobilienfinanzierung, 2021.</p>
Prüfungsmethode	Klausur 45 Minuten
Lehrmethode	Das praxisrelevante Wissen wird den Teilnehmenden in erster Linie anhand einer Reihe von Fallbeispielen und einer längeren Case-Study vermittelt. Die Lösungen werden meist in kleineren Teams mit 4-5 Mitgliedern selbständig erarbeitet, Übungsaufgaben mit Lösungshinweisen dienen der Nacharbeit und Klausurvorbereitung.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 7 Assetmanagement Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Assetmanagement
Kennzahl des Moduls	7
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Block 2)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	6
Name des/der Vortragenden	<p>Patrick Bruhn, Leiter Immobilienmanagement Süd / Prokurist Deka Immobilien Investment GmbH, München</p> <p>Stephan Seilheimer, Dr., Associate Director, Asset Management, PATRIZIA Deutschland GmbH, Frankfurt am Main</p> <p>Diana Anastasija Radke, Geschäftsführende Gesellschafterin KVL Bauconsult GmbH, Berlin</p> <p>Markus Viering, Prof. Dr., KVL Bauconsult GmbH, Berlin</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Das Modul Asset Management umfasst die strategische Verwaltung und Optimierung des Werts eines Immobilienportfolios, inklusive der Akquisition, des Managements von Mietobjekten, der finanziellen Steuerung und der Analyse von Objekten für die Wertsteigerung. Das Modul vermittelt Kenntnisse über die Steigerung laufender Erträge und den langfristigen Wert einer Immobilie, die Optimierung von Kauf- und Mietverträgen sowie die Entwicklung von Wertschöpfungsstrategien unter Berücksichtigung von Themen wie ESG und Digitalisierung. Es bereitet Teilnehmer auf die Akquisition von Objekten, das Heben von Optimierungspotenzialen und das Management von Portfolios vor. Im Einzelnen sind folgende Lernergebnisse zu unterscheiden:</p> <p>Strategische Planung und Bewertung:</p> <p>Fähigkeit, den Marktwert von Immobilien zu analysieren und Strategien zur Wertsteigerung zu entwickeln, einschließlich An- und Verkaufsentscheidungen.</p> <p>Finanz- und Risikomanagement:</p> <p>Verwaltung des finanziellen Risikos und der Liquidität einer Immobilieninvestition sowie Sicherstellung, dass die Rentabilität den Erwartungen entspricht.</p> <p>Immobilienbezogene Kenntnisse:</p> <p>Fundiertes Verständnis des Zustands von Immobilien, der damit verbundenen Kosten, der Dienstleister und der Marktbedingungen, um optimale Lösungen zu finden.</p>

	<p>ESG-Integration: Integration von Nachhaltigkeits-, Sozial- und Governance-Kriterien, um langfristige Wertsteigerung und Erfüllung gesetzlicher Anforderungen sicherzustellen.</p> <p>Kommunikation und Stakeholder-Management: Effektive Kommunikation und Zusammenarbeit mit verschiedenen Stakeholdern wie Eigentümern, Mietern, Dienstleistern (Architekten, Buchhaltern etc.).</p> <p>Effizienz und Kostenoptimierung: Entwicklung und Umsetzung von Strategien zur Senkung der laufenden Kosten und zur Steigerung der Vermietungsquote.</p> <p>Prozessoptimierung: Einsatz digitaler Tools zur Vereinfachung von Prozessen, Datensicherung und Erhöhung der Transparenz im gesamten Objektlebenszyklus.</p> <p>Risikominimierung: Aktive Steuerung und Minimierung der Risiken, die mit einer Immobilienanlage verbunden sind.</p> <p>Lösungsorientierung: Fähigkeit, komplexe Probleme zu lösen und kreative Ansätze zu finden, auch wenn sie von den Erwartungen des Eigentümers abweichen.</p>
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	(Präsenz)
Voraussetzungen laut Lehrplan	Keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	Keine
Inhalte	<p>Das Modul umfasst folgende Inhalte:</p> <p>Grundlagen und Ziele: Definition von Asset Management, strategische Ziele wie Wertsteigerung und Renditeoptimierung, sowie der Unterschied zum Portfoliomanagement.</p> <p>Immobilienakquisition: Kriterien für den Erwerb geeigneter Objekte und Portfolios.</p> <p>Wertsteigerung: Strategien zur Steigerung laufender Erträge und des langfristigen Werts.</p> <p>Management von Mietobjekten: Optimale Gestaltung von Kauf- und Mietverträgen, Verwaltung der Mieterbeziehungen.</p> <p>Finanzmanagement: Finanzielle Steuerung, Überwachung des Bestands nach Kennzahlen.</p> <p>Objekt- und Portfoliomanagement: Regelmäßige Analyse und Steuerung von Immobilienbeständen.</p> <p>Marktanalyse und -trends: Umgang mit Herausforderungen wie Digitalisierung und ESG-Faktoren.</p> <p>Re-Development und Wertschöpfungsstrategien: Wann und wie Re-Developments sinnvoll sind und welche alternativen Strategien es gibt.</p> <p>Reporting: Erstellung und Durchführung von Reportingstrukturen zur Überwachung von Kennzahlen.</p>

	Veräußerungsstrategien: Strategien für den optimalen Verkauf von Objekten.
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Gondring, Hans-Peter 7 Wagner; Thomas, Real Estate Asset Management, Vahlen Verlag, München 2015 Trubestein, Michael, Real Estate Asset Management, Springer GablerVerlag, Köln 2015 Piazolo, Daniel (Hrsg.), Immobilien Asset Management, SpringerGabler Verlag, Köln 2023
Prüfungsmethode	Klausur 45 Minuten. Die wesentlichen Lernziele werden in der Klausur durch entsprechende Wissensfragen und durch die Analyse von kurzen Fallbeispielen abgefragt. Dabei werden die einzelnen Arbeitsschritte des Assetmanagements durchgängig und praxisnah überprüft. Die Leistungspunkte werden nach Bestehen der Prüfung vergeben.
Lehrmethode	<ul style="list-style-type: none"> • Fachvorträge • Übungen und Fallstudien • Rollenspiele • Networking: Über das Dozententeam können die Teilnehmer wichtige Kontakte auf nationaler und internationaler Ebene knüpfen
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 8 International Real Estate Investment and Development (London)
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	International Real Estate Investment and Development (London)
Kennzahl des Moduls	8
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Block 3)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	8
Name des/der Vortragenden	<p>Gheorghe Multescu, PhD MSc BArch (Hons) DipArch ARB, Course Director (London Block); Senior Lecturer in Property, Westminster University</p> <p>Mark Stansfield, Senior Director of UK Market</p> <p>Cristina Balekjian, Director of UK Hospitality</p> <p>Tobias Weitz, Account Director</p> <p>Ross Blair, Senior Managing Director Hines UK</p> <p>Luke Thurlow, Associate Director, Workplaces at Canary Wharf</p> <p>Kelly Atkins, Executive Assistant, Canary Wharf Group</p> <p>Hadi Ibrahim, Visiting Lecturer, CEO of D3X Studio</p> <p>Gudrun Andrews, Planning Policy Leader and Practitioner, City of London Corporation</p> <p>Laura Williams, Head of Real Estate, BayernLB, London</p> <p>Judith Fischer, Partner, Knight Frank</p> <p>Sally Hurst, Debt Strategy & Origination, M&G Real Estate</p> <p>James Linforth, Real Estate Finance Lawyer, Partner, Stephenson Harwood</p> <p>Louise Ward, Director, BayernLB</p> <p>Stephen Enright, Director, Real Estate Finance, BLB London</p> <p>Jacob Lond, Associate, UK Market Research Analyst, JLL</p> <p>Elaine Tooke, Senior Lecturer UoW</p> <p>Tom Horne, Senior Director, DP9</p> <p>Nick Maclean, RICS President</p> <p>Stephen Thompson, Construction and Real Estate Specialist, RICS</p> <p>Magdalena Watson, Head of Workplace Services, ICBC Standard Bank</p>

Lernergebnisse des Moduls	Die Studierenden sollen mit den Besonderheiten des britischen Immobilienmarktes, insbesondere des stark international geprägten Londoner Marktes vertraut gemacht werden. Am konkreten Fall dieses Marktes soll die Fähigkeit erworben werden, sich Strukturen, Entwicklungen und Methoden eines fremden Marktes aus der Perspektive eines Ausländers in begrenzter Zeit zu erschließen und daraus Investmententscheidungen aus der Sicht eines deutschen Investors an praktischen Fällen abzuleiten, die wirtschaftlichen Auswirkungen unter Einbeziehung von Risikoaspekten zu berechnen und die entsprechenden Vorschläge fundiert zu begründen.
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Präsenz
Voraussetzungen laut Lehrplan	Die Studierenden sollen die vorangegangenen Module des Studiengangs absolviert haben.
empfohlene optionale Programmeinheiten	keine
Lehrinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • The UK Property Market: Size, structures, market segments, investors, property cycles and specific features • Availability and quality of data for market research • UK Property Law • Investment Appraisal • Concepts of Yield and risk • Development of an investment strategy, based on real data, projects and planning issues of the City of London
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Isaac, David / O`Leary, John, Property Investment, Palgrave McMillan Limited, 2011</p> <p>Isaac, David / O`Leary, John / Daley, Mark, Property Development, Appraisal and Finance, 2nd edition, Palgrave McMillan Limited, 2010</p> <p>Baum, Andrew, Commercial Real Estate Investment, 2nd edition, Routledge, Chapman & Hall, 2009</p>
Prüfungsmethode	Gruppenarbeit - Ergebnispräsentation.
Lehrmethode	<ul style="list-style-type: none"> • Vorträge zu den Fachthemen • Projektbeispiele • Projektbesichtigungen • Firmenbesuche • Gruppenarbeiten
Unterrichtssprache	Englisch

Modul 9 Wohnungswirtschaft
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Wohnungswirtschaft
Kennzahl des Moduls	9
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studienzyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Online Session 4)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	4
Name des/der Vortragenden	<p>Gotthold Balensiefen, Prof. Dr., Rechtsanwalt, Tübingen</p> <p>Katja Freese, Director Office & Residential, ECE Work & Live, Hamburg</p> <p>Norbert Geiger, Prof. Dr. Dr. , FRICS, Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach/Riß</p> <p>Jan Leis, Geschäftsführender Gesellschafter JL Gruppe, Ulm</p> <p>Michael Nagel, CEO, WILMA Immobilien GmbH, Stuttgart</p> <p>Daniel Pflüger, Dr., Rechtsanwalt Rittershaus Rechtsanwälte PartmbB, München</p> <p>Artur Riedl, Leiter Vertrieb, Bayerische Hausbau GmbH & Co KG, München</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Am Ende des Moduls können die Studierenden die zentrale Bedeutung der Wohnungswirtschaft für die Entwicklung der deutschen Volkswirtschaft einordnen.</p> <p>Sie lernen die Instrumente kennen, mit denen die Politik versucht, den Wohnungsbau in Deutschland anzukurbeln - und welche Restriktionen dabei bestehen. Eine bedeutende Rolle bei der Schaffung neuen Wohnraums wird künftig die Umwandlung nicht mehr benötigten Gewerberaums (Büroraum, aber auch Einzelhandel- und Hotelimmobilien) in Wohnraum spielen. Die technischen und rechtlichen Möglichkeiten und Grenzen einer solchen Umwandlung werden angesprochen.</p> <p>Die Kursteilnehmenden erfahren, welche Überlegungen Bauträger bei der Entwicklung neuer Projekte bzw. ganzer Quartiere anstellen, wie sie ihre Käufer-Zielgruppen definieren, ihre Vertriebs- und Marketingkonzepte erarbeiten – und wie sie versuchen, sich mit ihren Wohnungsangeboten in einem umkämpften Markt von der Konkurrenz abzuheben. Dabei lernen die Teilnehmenden auch, worauf sie selbst beim Erwerb einer Eigentumswohnung achten sollten.</p> <p>Anhand einer Developer-Rechnung wird gezeigt, wie ein Bauträger häufig aus einem zunächst unrentablen Projekt unter Einbeziehung von Fördermitteln (insb. KfW-Darlehen) und steuerlichen Vorteilen</p>

	<p>eine erfolgreiche Projektentwicklung machen kann.</p> <p>Die Teilnehmenden erfahren ferner, welche Risiken in der Phase der Projektentwicklung, aber auch während der Bestandshaltung vermieteteter Objekte auftreten können und wie sich gegen diese Risiken absichern kann. Dabei wird auch der Einfluss von ESG auf die Wohnungswirtschaft angesprochen.</p> <p>Schließlich werden auch die wichtigsten aktuellen Fragen des Wohnraummietrechts und des Wohnungseigentumsrecht behandelt.</p>
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Online
Voraussetzungen laut Lehrplan	Die Studierenden sollen die vorangegangenen Module des Studiengangs absolviert haben. Die Vorbereitung auf das Modul erfolgt durch die Bereitstellung der Skripten der Dozierenden und ergänzende, aktuelle Fachliteratur.
empfohlene optionale Programmeinheiten	keine
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnungspolitik, Trends und Herausforderungen • Politische Initiativen zur Schaffung neuen Wohnraums • Umwandlung von Gewerbeimmobilien in Wohnimmobilien • Recht und Steuern in der Wohnungswirtschaft, insb. Wohnraummiete, WEG • Risikomanagement in der Projektentwicklung von Wohnimmobilien und in der Bestandshaltung • ESG in der Wohnungswirtschaft • Quartiersentwicklung • Zielgruppenanalyse, Marketing- und Vertriebskonzept eines Bauträgers • Wohnraumförderung (KfW)
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Herlitz, C./Saxinger, A. (Hg.): Handbuch sozialer Wohnungsbau und Mietrecht, 2018.</p> <p>Dötsch, W./Schultzky, H./Zschieschak, F.: WEG-Recht 2021. Das neue Wohnungseigentumsrecht, 2021.</p>
Prüfungsmethode	Klausur (45 Minuten)
Lehrmethode	<p>Die Teilnehmenden lernen anhand von Praxisbeispielen, Fällen und Case-Studies - deren Lösungen häufig in Form von Gruppenarbeiten selbständig erarbeitet werden - die wichtigsten Einzelprobleme in der deutschen Wohnungswirtschaft kennen.</p> <p>Wohnungen sind im Hinblick auf ihre volkswirtschaftliche Bedeutung die wichtigste Immobilien-Asset-Klasse. Leider aber ist bezahlbares Wohnen in Deutschland in den letzten Jahrzehnten in gewichtiges gesellschaftliches und soziales Problem geworden. Das gilt für den Wohnungsmietmarkt, erst recht aber für den Erwerb von Wohnungseigentum.</p> <p>Das vorliegende Modul fragt nach Ansätzen in Politik und Gesellschaft, wie die Wohnraumknappheit in der Zukunft möglicherweise entschärft werden könnte.</p> <p>Die Teilnehmenden erfahren auch, dass es <i>die</i> richtige Lösung zur Bekämpfung der Wohnraumknappheit nicht gibt, und dass die Argumentation häufig geprägt ist von der politischen Grundanschauung ihrer Vertreter. Sie erhalten so - über die Kenntnis immobilienwirtschaftlicher Zusammenhänge hinaus - auch, wie man</p>

	<p>mit politischen und vermeintlich volkswirtschaftlichen Argumenten umzugehen hat - und wie man selbst argumentieren.</p> <p>Die Teilnehmenden erfahren ebenfalls, welche Risiken in der Phase der Projektentwicklung, aber auch während der Bestandshaltung vermieteter Objekte auftreten können und wie sich gegen diese Risiken absichern kann.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 10 Neue Märkte und Digitalisierung/ KI in operativen Anwendungen
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Neue Märkte und Digitalisierung/ KI in operativen Anwendungen
Kennzahl des Moduls	10
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Online Session 5)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	4
Name des/der Vortragenden	<p>Sieer Angar, Managing Director, Königsweg GmbH, Mannheim</p> <p>Gisela Götz, Prof. Dr., Hochschule/Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Anna Hippler, Digital Transformation Professional - Product Operations Expert - Change Management Specialist - DEI Spearhead, Mannheim</p> <p>Kai Panitzki, Managing Partner, BitStone Capital & Realyze Ventures, Köln</p> <p>Harald Peil, Geschäftsführer, prime objects GmbH, Düsseldorf</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Das Modul hat zwei Bestandteile:</p> <p>1) Immobilienmarketing</p> <p>2) KI in operativen immobilienwirtschaftlichen Anwendungen</p> <p>Zu 1) Immobilienmarketing</p> <p>Die Studierenden erkennen die Bedeutung des Branding für Immobilien und können beurteilen, welche Instrumente im Immobilienmarketing dabei einzusetzen sind.</p> <p>Die Studierenden verstehen, wie Digitalisierung und KI das moderne Immobilienmarketing verändern, welche neuen Möglichkeiten der Kundenüberzeugung und -bindung dadurch entstehen und welche Transformations- und Change Managementprozesse im Marketing damit verbunden sind.</p> <p>Zu 2) KI in operativen immobilienwirtschaftlichen Anwendungen</p> <p>Die Studierenden erhalten einen Überblick über wichtige Ansätze von PropTechs und erkennen, welche Möglichkeiten innovative Instrumente die Immobilienwirtschaft prägen werden. Dabei wird der Prozess „Standortanalyse – Entwurf – Städtebauliche Integration – Gebäudebetrieb“ ganzheitlich betrachtet. Die Studierenden können die Wirkung von KI-Werkzeugen auf Beschleunigung, Effizienz und Kreativität bei Gebäuden und Quartieren einschätzen und zwar bez. der Planungsphase, der Gebäudeperformance, des Contract Managements und des Nutzerverhaltens. In einer Fallstudie zu einem bereits durch eine Exkursion bekannten Projekts wird der Weg zur Datenoptimierung und KI-Implementierung veranschaulicht.</p>

Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Online
Voraussetzungen laut Lehrplan	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	keine
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Marketing: vom Branding zur digitalen und KI unterstützen Vermarktung • PropTechs: Neue Ansätze für die Immobilienwirtschaft • KI im Prozess „Standortanalyse – Entwurf/Ressourcenplanung – Bauprojektmanagement – Contract Management – Gebäudebetrieb“.
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	ZIA/EY Real Estate: Digitalisierungsstudie 2024. KI – ein „Game Changer“ in der Immobilienwirtschaft? Sept. 2024
Prüfungsmethode	Klausur 45 Minuten
Lehrmethode	Vorlesung, Übungen und Fallstudien.
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 11 Unternehmensführung und Managementskills
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Unternehmensführung und Managementskills
Kennzahl des Moduls	11
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Online Session 6/Block 4)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	5
Name des/der Vortragenden	<p>Eckhard Klett, Prof., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach</p> <p>Waltraud Gläser, Organisationsberatung. Sparring. Coaching. Moderation.</p> <p>Anne Bailly, Bailly Real Estate GmbH, Hamburg</p> <p>Thomas Beyerle, Prof. Dr., MBA Studienleitung, Hochschule Biberach</p> <p>Alexander Ertelt, HypZert F, Director, W&P Immobilienberatung GmbH, München</p> <p>Gert Waltenbauer, Vorsitzender des Beirats, KGAL Investment Management GmbH & Co. KG, München</p> <p>Christina Wendland, Senior ESG Manager, Art-Invest Real Estate Management GmbH & Co. KG, Köln</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Potenzielle Inhalte zur Vorlesung über Unternehmensführung und Managementskills:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung in die Unternehmensführung mit den Schwerpunkten Definition und Bedeutung der Unternehmensführung, Unterschied zwischen Management und Führung sowie Führungsstile und ihre Auswirkungen auf die Organisation. 2. Strategisches Management mit den Schwerpunkten Entwicklung und Implementierung von Unternehmensstrategien, SWOT-Analyse (Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken) sowie Wettbewerbsanalyse und Marktpositionierung 3. Organisationsstruktur und –kultur mit dem Schwerpunkten Aufbauorganisation und Ablauforganisation, Einfluss der Unternehmenskultur auf die Leistung sowie Change Management und Organisationsentwicklung 4. Entscheidungsfindung und Problemlösung mit den Schwerpunkten Entscheidungsprozesse und –methoden, Kreativitätstechniken und Innovationsmanagement sowie Risikomanagement und

	<p>Krisenbewältigung</p> <p>5. Personalmanagement und Führungskompetenzen mit den Schwerpunkten Mitarbeiterführung und Motivation, Teamentwicklung und Konfliktmanagement sowie Leistungsbeurteilung und Feedbackkultur, Kommunikation und Verhandlungsführung, Effektive Kommunikationstechniken, Verhandlungsstrategien und -taktiken</p> <p>Interkulturelle Kommunikation und globale Führung</p> <p>6. Nachhaltigkeit und ethische Führung mit den Schwerpunkten ESG, Corporate Social Responsibility (CSR), Nachhaltigkeitsstrategien und -praktiken, Social Impact Investments sowie Ethische Entscheidungsfindung und Führung</p> <p>7. Fallstudien und Praxisbeispiele</p> <p>Analyse von realen Unternehmensfällen, Best Practices und Lessons Learned</p> <p>Gruppenarbeit und Präsentationen</p>
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Präsenz 16 UE, Online 6 UE
Voraussetzungen laut Lehrplan	Keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	Keine
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Corporate Governance, Corporate Social Responsibility • Compliance Management • Managementskills (vom Mitarbeiter zur Führungskraft)
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>ZIA – Zentraler Immobilien Ausschuss (Hrsg.): ESG – Leitfaden für die Immobilienwirtschaft, 2023</p> <p>BBSR – Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (Hrsg.): Nachhaltiges Bauen – Grundlagen, Instrumente, Praxisbeispiele, 2022</p> <p>gif Gesellschaft für Immobilienwirtschaftliche Forschung (Hrsg.): ESG in der Immobilienwirtschaft – Positionspapier, 2021</p> <p>Klein, Christian / Hölzle, Katharina: Nachhaltige Unternehmensführung, Springer Gabler, 2021</p> <p>Drees & Sommer (Hrsg.): Cradle to Cradle in der Immobilienwirtschaft, 2022</p> <p>RICS Deutschland (Hrsg.): ESG und Wertermittlung – Herausforderungen für Gutachter:innen, 2022</p>
Prüfungsmethode	Studienarbeit
Lehrmethode	<p>Fachvorträge & digitale Impulse zu Leadership, Strategie, Organisation, Personal und Nachhaltigkeit.</p> <p>Fallstudien & Gruppenprojekte zur Anwendung von SWOT, Change Management, ESG und Verhandlungsführung.</p> <p>Simulationen & Rollenspiele zur Entscheidungsfindung, Konfliktlösung und interkultureller Kommunikation.</p> <p>Praxisbezug durch reale Unternehmensbeispiele, Gastvorträge und</p>

	Networking mit Branchenexpert:innen. Abschlussprojekt: Entwicklung und Präsentation eines eigenen Führungs- oder Strategiekonzepts im Rahmen der Studienarbeit.
Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch

Modul 12 Portfoliomanagement
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Portfoliomanagement (Integrierte Projektwoche)
Kennzahl des Moduls	12
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar (Online Session 6 / Block 3)
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	7
Name des/der Vortragenden	<p>Paolo Di Stefano, Head Real Estate Transaction Management, Swiss Life Asset Managers, Zürich</p> <p>Eckhard Klett, Prof., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach/Riß</p> <p>Moritz Menges, MRICS, Diplom-Wirtschaftsingenieur, Partner, Wüest Partner AG, Zürich</p> <p>Schöne, Lars Bernhard, Prof. Dr., Institutsleiter, Hochschule Aschaffenburg, Aschaffenburg</p> <p>Patrik Schmid, MRICS, Dipl. Arch. ETH/SIA, MAS ETH MTEC/BWI, Vorsitzender der Geschäftsleitung, Wüest Partner AG, Zürich</p> <p>Marc-Oliver Tschabold, Credit Suisse Asset Management, Zürich</p>
Lernergebnisse des Moduls	<p>Die Studierenden bündeln das Wissen der vorangegangenen Module in einem großen internationalen Immobilienportfolio im Rahmen eines General Management Ansatzes von der Analyse über die Strategie und die Umsetzung bis zum Reporting.</p> <p>Die Themen werden entlang eines selbst zu wählenden Portfolios entwickelt. Als Ausgangssituation wird ein Unternehmen mit einem unter Rendite- und Risikoaspekten unbefriedigenden Geschäftsportfolio vorgegeben. Die Studierenden müssen in kleinen Gruppen, auf deren interdisziplinäre Zusammensetzung geachtet wird, Märkte im globalen Maßstab analysieren, Erfolgspotenziale erkennen, Strategien entwickeln, das Unternehmen auf die Strategie ausrichten, Risiken analysieren und managen, Finanzierungen strukturieren und Vermarktungen steuern. Parallel ist ein Reporting über Geschäftsverlauf und Zielerreichung einzurichten.</p> <p>Durch aktive Mitarbeit im Team wird die Fähigkeit zu effizienter Organisation, Kommunikation, Zeitmanagement und unternehmerischem Denken nachgewiesen. Die öffentliche Präsentation in Zürich der Ergebnisse und die Auslobung zweier Studienpreise fördert die Motivation.</p>

Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Präsenz 56 UE, Online 10 UE
Voraussetzungen laut Lehrplan	Keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	Keine
Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionelle Grundlagen • Instrumente des internationalen Portfoliomanagements • Quantitative Methoden • Portfolioaufbau und Strategie • Portfoliooptimierung • Risikomanagement • Steuerung und Controlling • Investor Relations • Präsentation
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	<p>Schäfer, Jürgen / Conzen, Georg, Praxishandbuch Immobilien-Investitionen, Anlageformen, Ertragsoptimierung, Risikominimierung, Verlag C.H. Beck, 5. Auflage, München, 2024</p> <p>Haugen, Robert, Modern Investment Theory, Prentice-Hall Inc., 5th edition, New Jersey, 2000</p> <p>Elton, Edwin / Grube, Martin, Modern Portfolio Theory and Investment Analysis, John Wiley & Sons Inc., 8th edition, USA 2010</p> <p>Markowitz, Harry, Portfolio Selection, Journal of Finance, 1952</p> <p>Rottke, Nico / Thomas, Matthias (Hrsg.), Immobilienwirtschaftslehre, Band 1: Management, Springer Gabler, Köln 2017</p> <p>Sharpe, William, Asset Allocation: Management Style and Performance Measurement, The Journal of Portfolio Management, 1992</p>
Prüfungsmethode	Studienarbeit mit Präsentation. Die Studienarbeit besteht aus einer Teamarbeit und einer Hausarbeit. Die Teamarbeit wird während der Projektwoche durchgeführt und anschließend als Hausarbeit individuell überarbeitet.
Lehrmethode	<p>Bearbeitung eines großen integrierten Portfolio- Projektes in Gruppenarbeit:</p> <p>Das integrierte Studienkonzept des Moduls führt systematisch von der Analyse über die Strategie und die Umsetzung zum Reporting. Die Themen werden entlang eines großen Falles entwickelt. Die Projektarbeit wird von den Gruppen jeden Tag schrittweise fortentwickelt. Täglich muss im Plenum ein Zwischenbericht gegeben werden. Durch täglich eingestreute Vorträge von Führungskräften aus der Immobilienwirtschaft sollen die Studierenden Anregungen aus der Praxis erhalten sowie aus deren Success-Stories, aber auch Misserfolgsbeispielen, Rückschlüsse auf die eigene Projektarbeit ableiten.</p> <p>Außerdem sind die Gastdozenten in die Gruppenbetreuung eingebunden und stehen den Studierenden für Fragen zu den Problemen ihres bearbeiteten Projekts zur Verfügung. Die ganzheitliche Didaktik des projektorientierten Lernens hilft, das entscheidende Wissen und Können konzentriert in der kurzen Zeit einer intensiven 6-Tage-Woche zu entwickeln.</p>

	<p>Am letzten Tag muss jede Gruppe die Ergebnisse ihrer Projektarbeit präsentieren und vor einer Jury begründen. Eine Jury mit Vertretern aus dem Hochschulbereich und der Immobilienwirtschaft stellt Fragen und beurteilt die Arbeiten. Die Präsentation ist öffentlich: Es werden Vertreter der Immobilienwirtschaft, der Presse sowie die früheren Absolventen des MBA-Studiums Internationales Immobilienmanagement eingeladen. Nach Abschluss der Präsentationen wählt die Jury die beiden besten Arbeiten aus. Diese werden prämiert mit Studienpreisen, die von Unternehmen der Immobilienwirtschaft gesponsert werden.</p> <p>Durch die tägliche Besprechung des Arbeitsfortschritts im Plenum sollen der Austausch der Gruppen untereinander über Probleme intensiviert und Lernergebnisse gefördert werden. Zusätzlich soll die intensive Betreuung der Gruppen durch Studienleitung und Gastdozenten die Qualität der Ergebnisse und damit auch die Lernergebnisse fördern. Die Kurssprache ist im Allgemeinen deutsch, aber Gastvorträge werden auch in Englisch gehalten.</p>
Unterrichtssprache	Deutsch

Modul 13 Real Estate English
Modulbeschreibung

Titel des Moduls	Real Estate English
Kennzahl des Moduls	13
Art des Moduls (Pflicht-/ Wahlmodul)	Pflicht
Niveau des Moduls (gemäß EQR: erster Studienzyklus Bachelor / zweiter Studien-zyklus Master)	Zweiter Studienzyklus (Master)
Studienjahr (falls zutreffend)	Nicht zutreffend
Semester/Trimester, in dem das Modul angeboten wird	Nicht anwendbar
Anzahl der zugewiesenen ECTS-Credits	4
Name des/der Vortragenden	Gisela Vogt , Trainerin Business English, Real Estate English Training and Educational Consulting, Frankfurt/Main Gisela Götz , Prof. Dr., Studienleitung MBA, Akademie der Hochschule Biberach, Biberach
Lernergebnisse des Moduls	Die Teilnehmenden kennen die wichtigen englischen Fachtermini aus dem Immobilienbereich und können sie situationsadäquat einsetzen, ebenso Redewendungen aus dem Geschäftsleben und aus der Verhandlungsführung. Da dies an Fällen aus der britischen Immobilienwirtschaft vermittelt wird, haben die Teilnehmenden zugleich erste Kenntnisse über deren andere Strukturen. Damit soll die Verständnisgrundlage für die Lehrveranstaltungen und für Firmenbesuche in London verbessert werden.
Art der Veranstaltung (Präsenzveranstaltungen, Fernstudium)	Virtueller Selbstlernkurs mit Text-, Audio- und Videoelementen; virtuelle Erfolgsmessungen und Prüfungen
Voraussetzungen laut Lehrplan	keine
empfohlene optionale Programmeinheiten	keine
Inhalte	Introduction to Real Estate Vocabulary and Property Types <ul style="list-style-type: none"> • Describing Properties • Location • Real Estate Markets • Contracts, Letting and Leasing
Empfohlene oder verpflichtende Fachliteratur	Alice Jovy, English Correspondence and Report Writing for Real Estate Professionals, 3. Aufl., Immobilien Zeitung, 2015 Gisela Francis Vogt, Do you speak Immobilienenglisch, Versus Verlag 2015, 3. Auflage, Zürich Gisela Francis Vogt, Do you speak Immobilienenglisch, Folge 2, Versus Verlag 2016, Zürich

Prüfungsmethode	<p>Virtuelle Prüfung</p> <p>Die Prüfung besteht aus dem erfolgreichen Absolvieren der fünf Teilmodule.</p> <p>Am Ende jedes Teilmoduls gibt es zwei Tests. Diese Tests können maximal dreimal absolviert werden. Zum Bestehen des E-Learning-Moduls Real Estate English müssen mindestens 70% der Punkte in diesen Tests erreicht werden.</p>
Lehrmethode	<p>Der virtuelle Kurs wird zu Beginn des Studiums zur Verfügung gestellt. Das Lernen erfolgt als virtuelles Selbstlernen individuell gesteuert. Die Prüfung erfolgt ebenfalls virtuell und soll vor Beginn des Londonblocks abgeschlossen sein.</p> <p>Jedes Modul enthält eine Vielzahl von Übungen unterschiedlicher Länge, die beliebig oft wiederholt werden können, sowie ergänzende Erklärungen. Durch verschiedene Übungen (listening comprehension, gap exercises, matching exercises etc.) sowie den Einsatz von Videos wird das Gelernte geübt und trainiert. In jedem Modul besteht die Möglichkeit, die vorgestellten Fachbegriffe in speziellen Vokabelübungen zu vertiefen. Die Module bauen aufeinander auf, können aber auch einzeln absolviert werden.</p>
Unterrichtssprache	Englisch